

Ich rufe Tagesordnungspunkt 4 auf:

**Gesetzentwurf der Staatsregierung
zur Anpassung der Bezüge 2012 (Drs. 16/11000)
- Erste Lesung -**

Auf die Aussprache wird seitens der Fraktionen verzichtet. Im Einvernehmen mit dem Ältestenrat schlage ich vor, den Gesetzentwurf dem Ausschuss für Fragen des öffentlichen Dienstes als federführendem Ausschuss zu überweisen. Besteht damit Einverständnis? - Das ist der Fall, dann ist das so beschlossen.

Im Einvernehmen mit den Fraktionen rufe ich zunächst den Tagesordnungspunkt 6 auf:

**Abstimmung
über Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der
Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden
(s. a. Anlage 6)**

Ausgenommen von der Abstimmung sind die Listennummern 2 mit 5 und 7, die einzeln beraten werden sollen. Ausgenommen von der Abstimmung ist auch die Listennummer 1, über die im Anschluss ohne Aussprache einzeln abgestimmt werden soll.

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen zu den übrigen Anträgen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 6)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. dem jeweiligen Abstimmungsverhalten seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. - Vielen Dank. Ich sehe ganz viele Hände. Gegenprobe! - Enthaltungen? - Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Nun kommen wir zur Einzelabstimmung zur Nummer 1 der Antragsliste:

**Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
"Auf dem Weg zu einer geschlechtergerechteren Wirtschaft" - Expertinnen- und Expertenanhörung zur Care-Ökonomie (Drs. 16/9398)**

Während der federführende Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie Zustimmung mit der Maßgabe von Änderungen empfiehlt, schlägt der mitberatende Ausschuss für Soziales, Familie und Arbeit die unveränderte Annahme vor. Ich verweise

insoweit auf Drucksache 16/10802. Die CSU-Fraktion hat beantragt, der Abstimmung das abweichende Votum des mitberatenden Ausschusses zugrunde zu legen. Besteht damit Einverständnis? - Widerspruch erhebt sich nicht. Dann lasse ich so abstimmen. Wer dem Antrag in unveränderter Fassung zustimmen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. - Vielen Dank. Ich sehe Hände aus allen Fraktionen. Gegenprobe! - Enthaltungen? - Dann ist der Antrag einstimmig in unveränderter Fassung angenommen.

Die Einzelberatung der weiteren hochgezogenen Anträge auf den Listennummern 2 mit 5 und 7 kann aus zeitlichen Gründen erst im nächsten Plenum am 14. Februar erfolgen.

Außerhalb der Tagesordnung gebe ich gemäß § 14 Absatz 4 der Geschäftsordnung noch bekannt, dass die CSU-Fraktion folgenden Wechsel im Ältestenrat mitgeteilt hat: Anstelle von Herrn Gerhard Wägemann wurde Frau Kollegin Christa Matschl als neue zweite Stellvertreterin von Frau Petra Guttenberger benannt.

Außerdem gebe ich gemäß § 26 Absatz 2 der Geschäftsordnung bekannt, dass die FDP-Fraktion anstelle des ausgeschiedenen Kollegen Dr. Franz Xaver Kirschner Herrn Kollegen Dietrich Freiherr von Gumpenberg als neues Mitglied des Ausschusses für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie benannt hat. Als Nachfolger für den ausgeschiedenen Kollegen Dr. Kirschner in der Kommission zur parlamentarischen Begleitung der Krisenbewältigung bei der BayernLB wurde seitens der FDP-Fraktion Herr Kollege Karsten Klein benannt. Dessen bisherige Stellvertreterfunktion übernimmt Kollege Dietrich Freiherr von Gumpenberg.

Außerdem gebe ich bekannt, dass die Mitglieder der Kinderkommission des Bayerischen Landtags in ihrer Sitzung am 30. Januar für den vierten Turnus vom 31. Januar 2012 bis einschließlich 22. Oktober 2012 Frau Kollegin Claudia Stamm zur Vorsitzenden und Frau Kollegin Brigitte Meyer zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt haben.

Ich bitte um entsprechende Kenntnisnahme.

Wir kommen nun zum Dringlichkeitsantrag der FDP-Fraktion und der CSU-Fraktion auf Drucksache 16/11139, "Keine Kürzungen bei der EU-Jugendarbeit". Hat sich die Fraktion der FDP entschieden, ob dazu eine Debatte erfolgen soll oder ob wir diesen Dringlichkeitsantrag in den Ausschuss überweisen? - Dann wird dieser Dringlichkeitsantrag zusammen mit den Dringlichkeitsanträgen auf den Drucksachen 16/11140 mit 16/11145 sowie den Dringlichkeitsanträgen auf den Drucksachen 16/11154 mit